

---

## NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr.: 9

Kreisausschuss am 06.12.2005

Spiegelsaal Haus Opherdicke

Beginn: 11:00 Uhr

### Stimmberechtigte Mitglieder

#### Kreistagsmitglieder

Michael Makiolla  
Heinz Steffen  
Martin Wiggermann  
Brigitte Cziehso  
Wolfgang Kerak  
Hans-Jörg Piasecki  
Hartmut Ganzke  
Wilhelm Jasperneite  
Ursula Sopora  
Rotraud Niemann  
Günter Bremerich  
Wolfgang Barrenbrügge  
Elsbeth Kiel  
Jörg-Uwe Ebner  
Herbert Goldmann  
Andrea Hosang  
Sigurd Senkel  
Ulrike Becke

---

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil :

#### Punkt: 1

166/05  
Schulentwicklungsplanung 2005 für Berufskollegs des Kreises Unna

**Punkt: 2**

171/05  
Neuer Bildungsgang am Lippe Berufskolleg des Kreises Unna in Lünen  
zum Schuljahr 2006/2007

**Punkt: 3**

180/05  
Sanierung des Hansa Berufskollegs Unna

**Punkt: 4**

167/05  
Integrationspolitik im Kreis Unna  
hier: Entwicklung von Leitlinien

**Punkt: 5**

186/05  
Einrichtung einer ausländerrechtlichen Beratungskommission (ARB) für den Kreis Unna

**Punkt: 6**

168/05  
Vereinbarung zur Durchführung der Frühförderung im Kreis Unna gem. § 75 Sozialgesetzbuch  
Zwölftes Buch – Sozialhilfe – (SGB XII)

**Punkt: 7**

187/05  
Vorsorgliche Kündigung der Vereinbarung vom 03.05.2000 zwischen dem Kreis Unna und der  
Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreis Unna;  
Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2005

**Punkt: 8**

Abnahme der Jahresrechnung des Kreises für 2004 und Entlastung des Landrates  
-156/05 -

**Punkt: 9**

169-1/05  
Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für das Budget 50

- Arbeit und Soziales -  
Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

**Punkt: 10**

181/05  
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Budget 51  
- Familie und Jugend -

**Punkt: 11**

161/05  
Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverwaltung

**Punkt: 12**

163/05  
Beteiligungsbericht 2005

**Punkt: 13**

081-2/05  
Kündigung der Anteile an einer Schwerter Wohnungsbaugenossenschaft

**Punkt: 14**

165/05  
Sechste Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna  
vom 07.12.1998 (6. ÄS)  
Festlegen der Abfallgebührensätze des Jahres 2006

**Punkt: 15**

177/05  
Landschaftsplan Nr. 5 Raum Holzwickede des Kreises Unna;  
Ergebnis des 2. Änderungsverfahrens, Satzungsbeschluss

**Punkt: 16**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

**Nicht öffentlicher Teil :**

**Punkt: 17**

183/05

Projektfinanzierung Kreishaus Unna  
- frühzeitige Festzinsfixierung -

**Punkt: 18**

179/05  
Annahme einer Erbschaft

**Punkt: 19**

178/05  
Freiwilliger Landtausch Unna im Rahmen des ökologischen Grundstücksfonds

**Punkt: 20**

182/05  
Übernahme einer Beschäftigten in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

**Punkt: 21**

185/05  
Ernennung einer Kreisrechtsrätin zur Kreisoberrechtsrätin

**Punkt: 22**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

**Öffentlicher Teil :**

**Punkt: 1**

166/05  
Schulentwicklungsplanung 2005 für Berufskollegs des Kreises Unna

**Erörterung:**

Der Kreisausschuss nimmt die Schulentwicklungsplanung 2005 für Berufskollegs des Kreises Unna zur Kenntnis.

**Punkt: 2**

171/05  
Neuer Bildungsgang am Lippe Berufskolleg des Kreises Unna in Lünen  
zum Schuljahr 2006/2007

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Zum Schuljahr 2006/2007 wird am Lippe Berufskolleg der Bildungsgang "Klassen für Schülerinnen und Schüler ohne Ausbildungsverhältnis mit Fachoberschulreife in einjähriger Organisationsform" nach Anlage A 7 der APO-BK eingerichtet.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderliche Genehmigung einzuholen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 3**

180/05 Sanierung des Hansa Berufskollegs Unna
--

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Gebäude des Hansa Berufskollegs ist vor dem Hintergrund der festgestellten PCB-Belastung durchgreifend zu sanieren.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierungsmaßnahmen mit hoher Dringlichkeit und in enger Abstimmung mit dem Kolleg so vorzubereiten, dass die Sanierung im Sommer 2006 begonnen und mit möglichst geringen Störungen des Schulbetriebes zügig durchgeführt werden kann. Das konkretisierte Sanierungskonzept ist dem Kreistag baldmöglichst vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 4**

167/05 Integrationspolitik im Kreis Unna hier: Entwicklung von Leitlinien
---

**Erörterung:**

Herr Landrat Makiolla erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass die CDU-Fraktion einen Ergänzungsantrag zu diesem Tagesordnungspunkt gestellt habe. Allerdings habe das hierin genannte Projekt "Komm-In" nach seiner Einschätzung mit dem in der Beschlussvorlage genannten Arbeitsauftrag an die Verwaltung nichts zu tun. Die Entwicklung von

Integrationsleitlinien sei vielmehr vor dem Hintergrund des in diesem Jahr verabschiedeten neuen Zuwanderungsgesetzes erforderlich. Der Kreis Unna sei für die Umsetzung des Gesetzes zuständig und für diese Aufgabe benötige man verbindliche Richtlinien, die in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, den freien Wohlfahrtsverbänden und allen Organisationen der Migrationsarbeit entwickelt werden sollten. Mit der Vorlage wolle man die Politik, die die Leitlinien anschließend auch beschließen, schon jetzt in den Entwicklungsprozess einbeziehen.

Nach ausführlicher Diskussion erklärt Herr Jasperneite für die CDU-Fraktion, dass man die Vorlage mittragen werde, wenn neben der Leitlinienentwicklung zur Integrationspolitik sichergestellt werde, dass der Kreis Unna bei Wegfall der Kofinanzierung durch das Land aus dem "KOMM-IN"-Projekt aussteige.

Herr Landrat Makiolla betont, es bestehe Konsens darüber, dass das Projekt "KOMM-IN" nur solange weitergeführt wird, wie das Land Mittel bereit stellt. Eine weitere Diskussion zu diesem Punkt sei deshalb nicht erforderlich.

#### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird mit der Entwicklung von Leitlinien zur Integrationspolitik beauftragt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

#### **Punkt: 5**

186/05 Einrichtung einer ausländerrechtlichen Beratungskommission (ARB) für den Kreis Unna
---

#### **Erörterung:**

Herr Jasperneite erklärt für die CDU-Fraktion, dass man sich nach intensiver und durchaus kontroverser Diskussion über die vorgelegten Verfahrensrichtlinien insgesamt dafür ausgesprochen habe, eine solche Kommission als durchaus möglich anzuerkennen. Da man sie in dieser Form aber nicht für wirklich notwendig erachte, werde sich die CDU-Fraktion bei der Abstimmung enthalten.

Herr Senkel teilt mit, dass die FDP-Fraktion den Beschlussvorschlag ablehnen werde, da eine solchen Kommission keinen Sinn mache. Es gebe nach Abschluss der großzügigen Rechtswege

die Härtefallkommission sowie die Petitionsmöglichkeit beim Land. Mit einer zusätzlichen ausländerrechtlichen Beratungskommission wecke man nur falsche Hoffnungen, die man nicht erfüllen könne.

### **Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Beim Kreis Unna wird eine ausländerrechtliche Beratungskommission (ARB) entsprechend den in der Anlage festgelegten Verfahrensgrundsätzen gebildet.

### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich zugestimmt (10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 7 Enthaltungen)

### **Punkt: 6**

168/05 Vereinbarung zur Durchführung der Frühförderung im Kreis Unna gem. § 75 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe – (SGB XII)
---

Der Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

### **Punkt: 7**

187/05 Vorsorgliche Kündigung der Vereinbarung vom 03.05.2000 zwischen dem Kreis Unna und der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände im Kreis Unna; Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2005
--

### **Erörterung:**

Herr Landrat Makiolla, Herr Wiggermann und Herr Ganzke erklären sich für befangen und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Die Sitzungsleitung übernimmt Herr Kerak.

Nach intensiver Diskussion zu der Frage, ob die von der CDU-Fraktion beantragte vorsorgliche Kündigung nach jahrelanger guter Zusammenarbeit mit den Wohlfahrtsverbänden das richtige Signal sei, wird vereinbart, auf eine Abstimmung zu verzichten und den Fraktionen die Gelegenheit zu geben, sich vor der Kreistagssitzung noch einmal mit dem Thema zu beschäftigen.

**Punkt: 8**

Abnahme der Jahresrechnung des Kreises für 2004 und Entlastung des Landrates  
-156/05 -

**Erörterung:**

Zur Abnahme der Jahresrechnung des Kreises für 2004 und Entlastung des Landrates wird auf die Sitzung des Kreistages verwiesen.

**Punkt: 9**

169-1/05

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für das Budget 50

- Arbeit und Soziales -

Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

“Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Budget 50 – Arbeit und Soziales –  
in Höhe von insgesamt 14.179.200 €

wird gemäß § 82 GO NW i.V.m. § 26 Abs. 1 Ziff. g) KrO NW und § 7 Ziff. 5 der Haushaltssatzung 2005 zugestimmt.“

Davon können durch Mehreinnahmen und Minderausgaben

innerhalb des Budgets gedeckt werden: 6.731.389 €

ohne Deckungsvorschlag: 7.447.811 €

Vorstehenden Beschluss wurde gem. § 50 Abs. 3 Satz 2 der Kreisordnung NW von Herrn Landrat Makiolla und den Kreistagsabgeordneten Herrn Jasperneite und Herrn Steffen am 15.11.2005 im Wege äußerster Dringlichkeit zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 10**

181/05

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Budget 51

- Familie und Jugend -

**Erörterung:**

Herr Hahn erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass die bei den Betriebskostenzuschüssen zu erwartenden Mehrausgaben den drei Kommunen nach erfolgter Spitzabrechnung in der differenzierten Kreisumlage im kommenden Jahr in Rechnung gestellt würden.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

“Den überplanmäßigen Ausgabe im Budget 51 – Familie und Jugend –  
in Höhe von insgesamt 380.000 €

wird gemäß § 82 GO NW i.V.m. § 26 Abs. 1 Ziff. g) KrO NW und § 7 Ziff. 5 der Haushaltssatzung 2005 zugestimmt.“

Davon können durch Mehreinnahmen und Minderausgaben  
innerhalb des Budgets gedeckt werden: 60.000 €  
ohne Deckungsvorschlag: 320.000 €

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 11**

161/05

Haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverwaltung

**Erörterung:**

Der Kreisausschuss nimmt die vom Kämmerer verordnete haushaltswirtschaftliche Sperre gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverordnung zur Kenntnis.

**Punkt: 12**

163/05

**Erörterung:**

Der Kreisausschuss nimmt den Beteiligungsbericht 2005 zur Kenntnis.

**Punkt: 13**

081-2/05

Kündigung der Anteile an einer Schwerter Wohnungsbaugenossenschaft

**Erörterung:**

Herr Steffen erklärt für die SPD-Fraktion, dass man den Beschluss grundsätzlich für falsch halte und deshalb im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen versucht habe, diesen aufzuhalten. Wenn allerdings mehrheitlich an diesem Beschlussvorschlag festgehalten werde, werde sich auch die SPD-Fraktion dieser Entscheidung nicht entziehen.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Kreis Unna kündigt seine Anteile an der Gemeinnütziger Bauverein Ergste e. G. im Wert von 4.800 Euro zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, alle zur Umsetzung der Beschlüsse erforderlichen Maßnahmen auszuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 14**

165/05

Sechste Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (6. ÄS)

Festlegen der Abfallgebührensätze des Jahres 2006

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt die als Anlage 1 beigefügt sechste Änderungssatzung zur Vierten Abfallgebührensatzung des Kreises Unna vom 07.12.1998 (6. ÄS)

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (18 Ja-Stimmen)

**Punkt: 15**

177/05 Landschaftsplan Nr. 5 Raum Holzwickede des Kreises Unna; Ergebnis des 2. Änderungsverfahrens, Satzungsbeschluss
--

**Erörterung:**

Herr Senkel erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

**Beschluss:**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen des vereinfachten Änderungsverfahrens die beteiligten Grundstückseigentümer und Träger öffentlicher Belange keine Bedenken geäußert haben und den Anregungen gefolgt wurde.
2. Auf der Grundlage des § 29 Landschaftsgesetz (LG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NW S. 522) und der § 5 und 26 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 647) beschließt der Kreistag die 2. Änderung des Landschaftsplanes Nr. 5 des Kreises Unna "Raum Holzwickede", bestehend aus Karten- und Textteil (Anlage), als Satzung.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 28a) LG den Satzungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig (17 Ja-Stimmen)

**Punkt: 16**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung ergeben sich nicht.

Auf Nachfrage von Herrn Jasperneite und Frau Niemann erklärt Herr Dr. Timpe, dass hinsichtlich des Änderungsverfahrens für den Landschaftsplan Schwerte von der Verwaltung kein Umlaufbeschluss geplant sei.

**Nicht öffentlicher Teil :**

**Punkt: 17**

183/05  
Projektfinanzierung Kreishaus Unna  
- frühzeitige Festzinsfixierung -

**Punkt: 18**

179/05  
Annahme einer Erbschaft

**Punkt: 19**

178/05  
Freiwilliger Landtausch Unna im Rahmen des ökologischen Grundstücksfonds

**Punkt: 20**

182/05  
Übernahme einer Beschäftigten in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis

**Punkt: 21**

185/05  
Ernennung einer Kreisrechtsrätin zur Kreisoberrechtsrätin

**Punkt: 22**

Mitteilung der Verwaltung und Anfragen